



Die Liebe

Hey Leute,

ab und an schreib ich einfach drauf los und dann kommt in etwas oswas bei raus. Leider habe ich nicht die geringste Ahnung, was das für eine Textsorte sein könnte oder ob es überhaupt einer bestimmten Textsorte entspricht.

Ich habe für solche texte von mehreren sowohl mir Bekannten als auch mir Unbekannten nur Positive Kritik bekommen. Mich würde aber Interessieren, was die Profis dazu sagen.

Beim Lesen sollte beachtet werden, dass ich tlw. Klischees ausgenutzt habe, die so evtl. nicht der Realität entsprechen. Also bitte mit Humor lesen ;)

Grüße,

Cr0ss

Seit jeher beschäftigt sich der Mensch mit kaum etwas als der Liebe. Schmetterlinge im Bauch ohne vorher Raupen rektal eingeführt zu bekommen, erhöhter Puls ganz ohne Koffein und ein Knallrotes Gesicht und Stottern ohne auch nur einen Tropfen Alkohol getrunken zu haben – das sind die Symptome der Liebe.

Psychologisch betrachtet ist Liebe eine Anhäufung Positiver Emotionen, die wir mit einer Person verbinden.

Demnach ist Liebe nichts weiter als die Erinnerung an einen schönen Zeitpunkt in unserem Leben – hervorgerufen durch optische Reize oder anderen, schönen Aktivitäten. (Ein Schelm der was böses denkt ;))

Dies könnte man ausnutzen, indem man infrage kommende „Liebes“-Partnern schöne Emotionen liefert. Ein Manipulationsversuch ist dementsprechend nicht schwer. Betrüger hätten hier ein leichtes Spiel.

Betrachten wir Liebe Wissenschaftlich, ist sie nicht mehr als ein überkochender Hormonhaushalt. Im Prinzip ist Liebe nichts anderes als eine Droge, es gibt Studien, die belegen, dass in Gehirnen frisch verliebter ähnliche Aktivitäten herrschen wie bei Kokainkonsumenten kurz nach der Einnahme eben jenes Rauschmittels.

Die Frage, die dabei aufgeworfen wird, ist folgende:

Kann man argumentieren, ein verliebter Mensch wäre nicht voll zurechnungsfähig?

Warum darf man Auto fahren, wenn man verliebt ist – nach der Einnahme einer Dosis Kokain aber nicht mehr?

Sollte Liebe nicht vielleicht Strafbar sein?

Abwegig ist das keinesfalls! Wer jetzt das Gegenargument einwirft „Aber Liebe ist doch etwas natürliches“, dem kann ich nur sagen: Cannabis auch.

Um das wahre, Apokalyptische Ausmaß der Liebe zu begreifen, müssen wir aber ein wenig abschweifen von jeglichen Wissenschaften und uns ein wenig mit der Griechischen Mythologie beschäftigen.

Seit jeher führt die Liebe zu kriegern. Helena, die Frau des Spartanischen Königs Menelaos flüchtete aus Sparta. Aus Lebe zu Paris, dem Prinzen von Troja.

Ebenfalls aus Liebe lies Menelaos daraufhin Troja belagern und – wie wir alle wissen – durch einen geschickten Trick einnehmen.

Unzählige Opfer forderte diese Droge des Volkes schon, nicht zuletzt sollten wir dabei den aktuellen Jugendtrend verfolgen. Immer mehr Jugendliche kommen auf die Absurde Idee, sich durch sogenannten Emotionalcore zu Identifizieren. Mitglieder dieser Subkultur nennen sich Emo und zeichnen sich u.a. durch übermäßige Tränenausschüttng und das absichtliche zufügen von Schmerzen durch „Ritzen“ aus.

Außerdem muss man bei der Frage der Legalität der Liebe einen weiteren wichtigen Aspekt berücksichtigen: Hässliche Menschen. In unserer Oberflächlichen Gesellschaft sind wir so weit verkommen, als das wir durch einfach Optische Reize leicht beeinflussbar sind. Eine Dicke Frau oder ein sehr kleiner Mann haben einfach kaum Chancen einen „Liebes“-Partner zu finden. Geschweige denn einen „attraktiven“.



Die Liebe

Wir sehen also: Liebe ist wahrscheinlich der gefährlichste Auswuchs der Gesellschaft. Überhaupt sollte man Gefühle komplett verbieten, außer Liebe sollte man gleich noch einen Erlass gegen Hass und einen Anti-Neid Paragraphen einführen.

Unsere Gesellschaft wäre wunderbar ohne Liebe!

Und als Positiven Nebeneffekt könnten wir noch eine Wunderbare Geburtenrate verzeichnen: Wenn es keine Liebe mehr gibt, gibt es keine Treue mehr, was häufig wechselnde Sexualpartner zur Folge hätte. Wenn wir dann die Kondomindustrie noch verbieten haben wir wunderbar viele kleine Kinder. Und diese Können wir dann gleich in einen Krieg schicken oder arbeiten gehen lassen – die Mütter werden nichts dagegen haben: Sie lieben ihre Kinder nicht.

Wir müssen etwas tun! Verbietet Liebe! Verlasst euch auf mich, ich weiß, wovon ich rede! Ich hatte mal eine 2 in Sexualkunde, ich bin sozusagen Profi ;)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).